



Zielsetzung des PZW-Projekts am Finsterwalder-Gymnasium

Mit dem Pilotprojekt "Partnerschulen für den Wintersport" begann eine systematische Förderung von Schülern in den Wintersportarten. Das Ziel dieses Konzepts ist es, die Schule zusammen mit dem Sport in Einklang zu bringen. Im Mittelpunkt steht die gemeinsame Verantwortung von Schulen und Wintersportverbänden für die schulischen und sportlichen Erfolge der jungen Talente. Das Lernen und Trainieren ist so geregelt, dass beides nebeneinander gut funktionieren kann und somit kann das Talent jedes Einzelnen optimal gefördert werden.

Seit September 2004 ist das Finsterwalder-Gymnasium Mitglied des Pilotprojektes "Partnerschulen für den Wintersport".

Um einen möglichst reibungslosen Kompromiss zwischen Schule und Sport zu bewerkstelligen wurden folgende 4 Vereinbarungen getroffen:

- 1. Koordinierung der Trainingstermine mit dem Stundenplan**
Der Stundenplan wird entsprechend der Trainingszeiten der Kinder konzipiert. Agreement mit den Vereinen und Verbänden ist, dass montags trainingsfrei ist, und deshalb montags schwerpunktmäßig Nachmittagsunterricht gehalten wird.
- 2. Montags werden keine Schulaufgaben geschrieben**
Diese Vereinbarung wurde getroffen um den Kindern nach Wochenenden mit Wettkämpfen einen Tag länger Zeit zu geben den Stoff nochmals selbst zu wiederholen, da dies bei Wettkämpfen meist nicht möglich ist.
- 3. Freistellung zu Wettkämpfen und Talentfördermaßnahmen**
Auf Antrag der jeweiligen Sportverbände werden die Schüler für überregionale Wettkämpfe und Trainingsmaßnahmen freigestellt. Die Eltern verpflichteten sich im Gegenzug dafür zu sorgen, dass ihre Kinder den versäumten Stoff in einem angemessenen Zeitraum nachholen.
- 4. Nachführunterricht**
Schüler der Sportklasse können bei Bedarf an einem Nachführunterricht teilnehmen, in dem man mit ihnen primär den versäumten Stoff aufarbeitet. Nachführunterricht gibt es in den Fächern Deutsch, Englisch, Französisch/Latein und Mathematik.

Trainingslager für die alpinen Rennsportler in Obertauern

Eine bewährte Besonderheit ist die Durchführung eines Techniktrainings für die Alpinen aus den Sportklassen 5a, 6a, 7a und 8a immer in der Dezemberwoche vor den Weihnachtsferien. Im schneesicheren Obertauern kann hier in der Regel optimal trainiert werden. Organisatorisch ist diese Trainingsmaßnahme an das Skilager der 7. Klassen angegliedert.

Ansprechpartner sind Beate Ganser und Günter Ganser (08031/361924)

Weitere Infos finden Sie auf der Homepage des Finsterwalder-Gymnasiums:
<http://www.finsterwalder-gymnasium.de/unterricht/partnerschule-des-wintersports/>